



Großenhainer Rollsportverein e. V.

Vier Titel bei der Deutschen Meisterschaft der Jugend und Junioren im Speedskating

B – Juniorinnen fahren zur EM nach Spanien

Ganz erfolgreich mit vier Meistertiteln, fünf silbernen und vier bronzenen Medaillen im Gepäck kehrten die Großenhainer Speedskater am frühen Montagmorgen aus dem pfälzischen Bechhofen zurück. Den größten Anteil daran hatten unsere drei B – Juniorinnen Lisa Kaluzni, Luise Finsterbusch und Josephin Hönicke, die in diesem Jahr die deutsche Spitze dominieren. So wurden dann nach Ende der Wettkämpfe auch alle drei für die Nationalmannschaft zu den Junioren – Europameisterschaften in Spanien nominiert. Ein toller Erfolg für die drei Sportlerinnen, ihren Trainer Hans Oppelt und den Großenhainer Rollsportverein.

Während der Rennen überzeugte vor allem Lisa Kaluzni, die in allen vier Einzelläufen auf dem Treppchen stand. Im 300 m – Einzelsprint wurde sie Dritte, hier siegte Sprintspezialistin Luise Finsterbusch. Auch im 500 m – Sprint – Finale waren beide Läuferinnen vertreten, hier belegte Luise den zweiten und Lisa den dritten Platz. Im 5000 m – Ausscheidungsrennen lieferten sie dann gemeinsam mit Josephin Hönicke eine super – Mannschaftsleistung ab, es gewann Lisa vor Josi. Luise wurde auf der Ziellinie noch um Rollenbreite von Sabine Berg aus Gera abgefangen und damit leider nur Vierte. Auch das 3000 m Punktefahren konnte Lisa in einem starken Feld für sich entscheiden. Hier fehlten Josi durch längere Krankheitspause noch Kraftreserven, um genügend Punkte zu sammeln und sie musste sich ebenfalls mit dem undankbaren vierten Platz begnügen.

Weitere starke Rennen aus Großenhainer Sicht konnte man in der Jugendklasse 12 der Herren erleben. Nachdem sich Jonas Fischer und Richard Bittner im 1500 m – Lauf taktisch unklug verhielten und nur Platz Fünf und Sechs belegten, befolgten sie im Punkterennen über 3000 m die Anweisungen ihrer Trainerin Birgit Püschel. Beide lieferten ein beherztes Rennen und erkämpften sich somit Gold und Silber. Im Einzelsprint über 200 m konnte Jonas dann noch die Bronzemedaille in Empfang nehmen, während er im 300m – Sprintfinale knapp an den Treppchenplätzen vorbeiskatete und Vierter wurde.

Bei den weiblichen Juniorinnen A erreichte im 500 m Sprintfinale sehr überraschend Anja Schneider eine Silbermedaille. Durch einen Superstart schockte sie ihre Konkurrentinnen und ging mit ein paar Metern Vorsprung in Führung, den nur die stark laufende Geraerin Sissy Schmidt am Ende aufholen konnte. Im 3000 m Punktelauf und im 5000 m Ausscheidungsrennen wurde sie jeweils Fünfte vor ihrer Vereinskameradin Ann – Ellinor Hofmann.

Im großen Feld der B – Junioren hatten Sebastian Pohl, Peter Hentzschel und Toky Bretschneider einen schweren Stand und belegten zumeist Plätze im vorderen Mittelfeld. In den Sprintläufen zeigte Sebastian schon fast wieder alte Klasse und erkämpfte als jüngerer Läufer Plätze unter den ersten Zehn. Im ungewohnten 10.000 m Ausscheidungsrennen zeigte Toky gutes Ausdauervermögen und konnte sich lange vorn mit behaupten. Peggy Neumann in der Altersklasse Jugend 13 zeigte im 1500 m – Rennen mit einem sechsten Platz eine gute Leistung.

Zum Abschluß der Wettkämpfe erkämpften sich Jonas Fischer und Richard Bittner in der Jugendstaffel eine Silbermedaille. Bei den Juniorinnen kamen beide Großenhainer Vereinsstaffeln hinter den Geraer Vertretungen ins Ziel. Luise Finsterbusch und Josephin Hönicke erzielten die Bronzemedaille, knapp vor Lisa Kaluzni und Ann – Ellinor Hofmann.

(U. Hofmann)

Fotos (GRV):

1. DM – Mannschaft Gruppenbild
2. Jonas Fischer (2. von rechts) im 300m Vorlauf
3. Juniorinnen B, 5000m Ausscheidung, von rechts Lisa Kaluzni, Josephin Hönicke, Luise Finsterbusch
4. Lisa Kaluzni im 300m Einzelsprint